

Die Herren- & Knaben-Garderoben-, Schlafrock- und Juppen-Fabrik

Dresden,

19 Annenstraße 19

von
A. Lewinsohn,

Dresden,

19 Annenstraße 19

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfest sein bedeutendes Lager aller Arten

Herren- und Knaben-Garderoben

zu den **billigsten** Preisen einer geneigten Beachtung. Mit Auswahlsendungen stehe jederzeit geru zu Diensten und bitte bei Herren die obere Brustweite, bei Knaben jedoch nur das Alter angeben zu wollen.

Zu Maßbestellungen unterhalte stets ein gut sortirtes Lager in den feinsten Stoffen und jende zum Maßnehmen auf Wunsch einen meiner Büschneider ohne Kosten ins Haus.

Weihnachts-Wohlthätigkeits-Vereinen

zur Weihnachtsbescherung armer Kinder empfiehle mein bedeutendes Lager **Knaben-Anzüge und Mäntel** und gebe ich ältere ausrangirte Muster bedeutend unterm Selbstlosenpreis ab.

Wiederverkäufern gereichen noch extra Vortheile.

Achtungsvoll

A. Lewinsohn,

Dresden, Annenstrasse 19.
vis-à-vis der Beifert'schen Hofmühle.

Auction,

nochmals Freitag, den 15. ds. Mts., von früh 1/29 Uhr an
von verschieden

Schnittwaaren.

Zwei Tage vorher liegen die Sachen auf dem **Matskeller-**
saal zur Ansicht aus und wird in dieser Zeit von denselben verkauft.

Wilsdruff, Dezember 1882. Carl Kirscht.

Stets das Neueste in
Filz- und Cylinderhüten
empfiehlt den geehrten Bewohnern von **Wilsdruff** und
Umgegend bestens
das Barbier- & Haarschneidegeschäft von
Theodor Andersen,
67 Dresdenstrasse 67.

Kohlen-Preise

der
Lugau-Würschnitzer Steinkohlenniederlage
in Potschappel (Bahnhofstr.)

Steinkohlen,

	Braunkohlen,
weicher als die hiesigen, mit immenser Hizkraft und ohne beim Brennen Schlacken zu hinterlassen.	aus den besten Werken Böhmen.
Stückkohle	0,80.
Mittelkohle	0,75.
Nusskohle	0,70.
Nusskohle II, hochfein	0,65.
Kalkkohle	0,65.
Schieferabgang	0,75.
Maschinenkohle	0,45.
Holz zu den billigsten Preisen.	0,55.

Das Maß ist Schachtmäß. In Lowrys die niedrigsten Schachtpreise.
Hochachtend Bachmann & Kaden.

Für Tischler!

Schrankgesimse und Aufsätze von 50 Pf. an,
Kapitälere und Spalten 5
Vertico-Aufsätze mit Träger 150
sowie Tisch- und Bettfüße und Tischläufen, gedreht und geschnitten, sind in Auswahl zu verkaufen. Preise wirklich spott billig.
A. Winkler, Holzbildhauer in Grumbach.

Vorzügliche Backbutter sowie sämtliche Backartikel

empfiehlt zu den
billigsten Preisen
Johannes Dorschan,
Dresden, Freibergerplatz 25.

Besorgt und fraurig blieb mancher Kranke in die Zukunft, weil er bislang Alles erfolglos gebrauchte. Allen, besonders aber den Leidenden sei hiermit die Durchsicht des kleinen Buches "Der Krankenfreund" dringend empfohlen, denn sie finden darin hinreichende Beweise dafür, daß auch Schwellenkrankheit bei Anwendung der richtigen Mittel Heilung ihres Leidens oder wenigstens große Linderung desselben gefunden haben. Die Zusendung des "Krankenfreund" erfolgt auf Wunsch durch Richter's Verlagsanstalt in Leipzig kostenlos.

"Regenschirme",

praktische Weihnachtsgeschenke, empfiehlt in Baumwolle, guten waschechten Wollenstoff und feiner Seide, von 1 Mark 50 Pf. bis 15 Mark.

Kinder- und Puppenschirme. Spazierstücke in- und ausländischer Hölzer und Rohre, vorzüglich die beliebten „Oliven“.

Eigenes Fabrikat.

Alle Reparaturen prompt und gut.
Wilsdruff, Clemens Haubold, an der Kirche.

Stollenmehl

in vorzüglicher Qualität und billig, sowie auch alle anderen Sorten Mehl und Futterartikel empfiehlt die Obermühle bei Nossen.

Tischer.

Christbäume

verkauft billig Ebert am Friedhof.

Kaiserauszug,

Grieserauszug,

fein ausgetrocknete Waare, empfiehlt

J. Hillig am Markt.

Melbourne 1882 — 1. Preis — Silberne Medaille.

Spielwerke

4—200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnette, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc.

Spieldosen

2—16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständner, Schweizerhäuschen, Photographicialbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Portemanaies, Stühle etc., Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste empfiehlt

J. H. Heller, Bern (Schweiz.)

Nur directer Bezug garantirt Aechtheit; illustrierte Preislisten sende franco.

100 der schönsten Werke im Betrage von 20.000 Francs können unter den Kaufleuten von Spielwaren vom November a. d. bis 30. April 1883 für Premie zur Vertheilung.

Nach Vorschrift des Universitäts-Professors Dr. Harless, Königl. Geheimer Hofrat in Bonn, gefertigte:

Stollwerck'sche Brust-Bonbons

seit 40 Jahren bewährt, nehmen unter allen ähnlichen Hansmitteln den ersten Rang ein.

Gegen Husten und Heiserkeit gibt es nichts

Besseres.

Vorrathig à 50 Pf. in versiegelten Packeten in den meisten guten Colonialwaaren-, Droguen-Geschäften und Conditorien sowie Apotheken, durch Dépôtschilder kenntlich.